

09 täglich an denselben (Ort). <sup>3,1</sup>Petrus aber und Johannes  
 10 gingen hinauf zum Heiligtum zur Stunde des Gebet-  
 11 es, die neunte. <sup>2</sup>Und ein Mann, der lahm vom Lei-  
 12 b seiner Mutter an war, wurde (herbei)getragen. Den  
 13 setzte man täglich an das Tor des Heiligtums,  
 14 das das Schöne genannt wird, um zu erbitten Almo-  
 15 sen von den in das Heiligtum Gehenden.  
 16 <sup>3</sup>Als er Petrus und Johannes sah, wie sie wollten eintreten  
 17 in das Heiligtum, bat er, ein Almosen zu empfangen. <sup>4</sup>Es blick-  
 18 te ihn aber fest an Petrus mit Johannes und sprach:  
 19 Schau uns an! <sup>5</sup>Er aber gab acht auf sie, erwartend, etwas  
 20 von ihnen zu erhalten. <sup>6</sup>Petrus aber sprach: Silber und  
 21 Gold steht mir nicht zur Verfügung; was ich aber habe, das gebe ich dir:  
 22 Im Namen Jesus Christi des Nazoräers stehe auf und gehe  
 23 umher! <sup>7</sup>Und er ergriff ihn bei der rechten Hand und richtete auf  
 24 ihn. Sofort aber wurden stark seine Füße  
 25 und seine Knöchel <sup>8</sup>und er sprang auf, er stand und ging umher.  
 26 Und er trat mit ihnen in das Heiligtum, ging umher und  
 27 sprang und lobte Gott. <sup>9</sup>Und (es) sah ihn das ganze Volk  
 28 umhergehen und Gott loben. <sup>10</sup>Sie aber erkannten  
 29 ihn, daß er der war, der um das Almosen Da-  
 30 sitzende bei dem Schönen Tor des Heiligtums. Und sie wurden erfüllt  
 31 mit Staunen und Außersichsein über das ihm Geschehene.

*Bibl.:* C. Gallazzi 1982b: 39-45. S. R. Pickering 1986: 76-79. K. Aland/ B. Aland <sup>2</sup>1989: 321.  
 K. Aland <sup>2</sup>1994: 15. P. W. Comfort/ D. P. Barrett <sup>2</sup>2001: 622-623.

*Bearb.:* Karl Jaroš